# Die Entschlüsselung von Bitcoin & Gold

18.08.2021 | Frank Holmes

Wie ich zuvor schon einmal diskutierte, bewilligte der Senat gerade ein Infrastrukturgesetz über 1 Billion Dollar, das nun Sache des Repräsentantenhauses ist. Zu den Teilen, von denen ich hoffe, dass die Gesetzgeber sie überdenken werden, gehören auch die neuen steuerlichen Meldepflichten in Bezug auf die Kryptowährungsbranche.

Spezifisch würde das Gesetz voraussetzen, dass "Krypto-Broker" Namen und Adressen ihrer Klienten bereitstellen müssen. Problem ist hier, wie wage die Autoren des Gesetzesvorschlags einen Krypto-Broker definieren, was unabsichtlich nicht nur Broker wie Coinbase, sondern auch Krypto-Miner, Software-Entwickler, etc. umfassen würde. Diese Arten von Unternehmen verfolgen nicht nach, wer Bitcoin, Ether oder andere Kryptos besitzt. Das wäre tatsächlich unmöglich. Dieser Gesetzesentwurf ist ein gutes Beispiel dafür, was geschieht, wenn Gesetzgeber versuchen, etwas zu regulieren, das sie nicht verstehen.

Ein Video von Ted Cruz ging letzte Woche auf Reddit viral, nachdem der texanische Senator seine Anpassung vehement verteidigte, die jegliche Rhetorik in Bezug auf Kryptos aus dem Entwurf streichen würde. "Es gibt keine fünf Senatoren innerhalb des Senats, die echtes Verständnis darüber besitzen, wie Kryptowährungen funktionieren", so Cruz. Und dennoch seien Gesetzgeber gewillt, diese "neue und aufregende" sowie "schnelle" Industrie "auszulöschen." Wir würden Milliarden Dollar Wert zerstören und zahlreiche Jobs nach Übersee schicken, argumentierte er.

Cruz kann eine polarisierende Figur sein und ich mag nicht vollkommen mit ihm oder seinen Methoden einer Meinung sein, doch er ist zu 100% korrekt. Ich hoffe, seine Worte können die Mitglieder des Repräsentantenhauses davon überzeugen, die Rhetorik des Entwurfs anzupassen oder gänzlich zu entfernen. Nichtsdestotrotz denke ich, dass die meisten Führungspersonen innerhalb der Kryptoindustrie ein bestimmtes Niveau an Regulierung begrüßen würden, solange es vernünftig ist und auf echtem Verständnis basiert.

### Sowohl Bitcoin als auch Gold sind Geld

Doch natürlich kennen sich nicht nur Gesetzgeber nicht vollkommen mit Bitcoin aus. Ich habe in den letzten Tagen viele Fragen über den Unterschied zwischen Kryptos und Gold erhalten. Im Folgenden finden Sie sechs Gründe, warum Bitcoin und Gold beide als Geld angesehen werden. Doch während Gold auf dem Angsthandel basiert, baut Bitcoin auf den Gierhandel.

### 1. Langlebigkeit

Idealerweise sollte Geld grundlegender Abnutzung widerstehen, einer der Hauptgründe, warum viele Währungen historisch aus Metall, Muscheln und anderen harten Materialien gefertigt wurden. Vor einigen Jahren habe ich darüber geschrieben, wie wir Gold als das bestmöglichste Material unter den 118 Elementen auswählen können. Es ist chemisch träge, was bedeutet, dass es nicht rostet oder trübt. Man kann es biegen, brechen und einschmelzen, doch es ist praktisch unzerstörbar. Da die Menschen vor etwa 5.000 bis 7.000 Jahren begannen, es abzubauen, haben wir bisher etwa 200.000 Tonnen ausgegraben, von denen praktisch noch alles vorhanden ist.

Bitcoin können wir ebenfalls als ein haltbares Asset beschreiben, das die Zeiten überdauern kann. BTC existiert nur im digitalen Raum, in einem äußerst verschlüsselten, dezentralisierten und unmittelbaren Netzwerk.

### 2. Tragbarkeit

Damit Geld ein praktisches Tauschmittel sein kann, muss es tragbar sein. Deshalb ist Land, wenn es auch wertvoll und langlebig ist, kein Geld. Doch nicht jede Form von Gold ist "tragbar." Ein Barren wiegt beispielsweise etwa 27,5 Pfund, was es unpraktisch macht, ihn während einer Shopping-Tour herumzuschleppen. Goldmünzen kann man wiederum in seiner Hosentasche oder seinem Portemonnaie herumtragen. Und erinnern Sie sich daran, dass die US-Banknoten, die leicht sind und in einen Geldbeutel passen, vor nicht allzu langer Zeit vollständig durch Gold gedeckt wurden und in dieses einlösbar waren.

BTC ist extrem tragbar, weil er keine physische Form besitzt. Solange Sie ein Smartphone mit Zugang zum Internet haben, können Sie wenige oder viele Bitcoin mit sich herumtragen.

**3. Teilbarkeit**

Geld muss in kleinere Nennwerte unterteilbar sein; ansonsten wirft man eine Menge weg, wenn man nicht den genauen Betrag verwendet. Aufgrund seiner Weichheit und Formbarkeit kann Gold einfach in kleinere Nennwerte unterteilt werden, einschließlich 1/2, 1/4, 1/10 und sogar 1/20 Unzen.

Während ich diesen Artikel schreibe, liegt ein Bitcoin gerade bei etwa 46.000 Dollar. Glücklicherweise kann BTC in Bruchstücken erworben werden. Außerdem bietet die wachsende Zahl an Unternehmen, die BTC als Zahlungsform akzeptieren, das notwendige Wechselgeld.

**4. Einheitlichkeit**

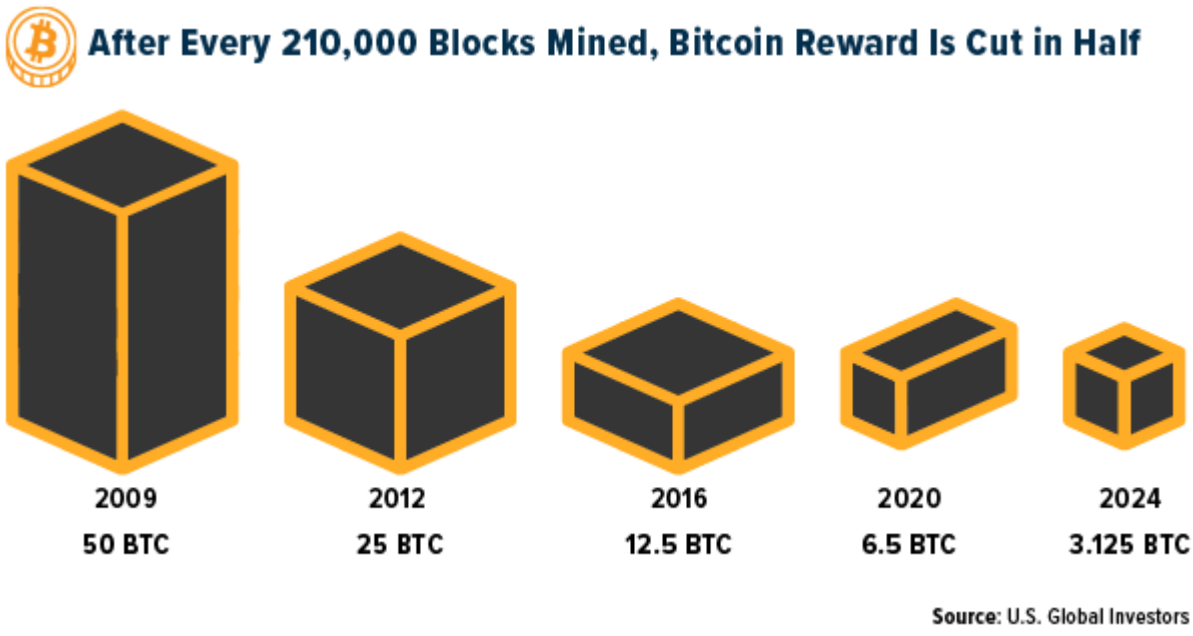
Gold behält ein verlässliches Niveau von Einheitlichkeit bei. Egal von welcher Prägestätte Sie eine 1-Unzen-Goldmünze erwerben, sie sollte mehr oder weniger an allen Märkten auf der Welt denselben Wert besitzen.

Es ist möglich, dass Trader zukünftig Interesse daran haben könnten, einen Aufpreis auf Bitcoin zu zahlen, die mithilfe grüner Energy generiert wurden, oder neu geschaffene Bitcoin, die noch nicht zur Geldwäsche oder für illegale Aktivitäten verwendet wurden; doch derzeit ist 1 Bitcoin gleich 1 Bitcoin.

**5. Eingeschränktes Angebot**

Gold ist als Geld attraktiv, weil sein Angebot begrenzt ist. Tatsächlich haben wir vielleicht sogar Peak Gold erreicht. Währenddessen werden Banknoten weiterhin in rapidem Tempo gedruckt, was zur höheren Inflation beigetragen hat, die wir derzeit erleben.

Wie bei Gold ist das Angebot von Bitcoin begrenzt. Es wird immer nur 21 Millionen Münzen geben. Das Angebotswachstum wird ebenfalls durch Halbierungen eingeschränkt. Nach jeden 21.000 Blöcken, die generiert werden, wird der Bitcoin-Gewinn halbiert.




**6. Akzeptanz**

Es ist schwierig, ein Asset als Geld zu bezeichnen, wenn sich nicht jeder bei dessen Wert einig ist. Maßstäblich betrachtet, ist Gold zweifelsohne Geld. Nahezu jede Zentralbank auf der Welt hält das Edelmetall in ihren Reserven, und einige Ländern haben es dazu verwendet, ihre Schulden abzubezahlen.

Nicht alle Zentralbanken sind natürlich von Bitcoin begeistert, und bisher hat nur ein Land, El Salvador,

Bitcoin als gesetzliches Zahlungsmittel akzeptiert. Interessant ist, dass Gold offiziell nirgendwo als gesetzliches Zahlungsmittel zugelassen ist. Außerdem sollte man bedenken, dass man Bitcoin direkt auf der ganzen Welt versenden kann und er immer noch Wert besitzen wird.

© Frank Holmes
U. S. Global Investors

*Der Artikel wurde am 16. August 2021 auf www.usfunds.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.*

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/506354--Die-Entschluesselung-von-Bitcoin-und-Gold.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.